



SPD-Ratsfraktion Hünxe • Dorstener Straße 8 • 46569 Hünxe

An den Bürgermeister
der Gemeinde Hünxe
Herrn Dirk Buschmann

Horst Meyer
Fraktionsvorsitzender

Kleiner Feldweg 69
46569 Hünxe-Bruckhausen

fon: 02064.472988
mobil: 0171.2870456
horst.meyer@spd-huenxe.de
www.spd-huenxe.de

Hünxe, 22. August 2018

Antrag der SPD-Fraktion auf Erstellung eines Handlungsleitfaden / Wohnraumkonzept „Bezahlbares Wohnen in Hünxe“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Buschmann,

zur Beratung in der nächsten HFA-Sitzung stellt die SPD – Fraktion folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Handlungsleitfaden / Wohnraumkonzept „Bezahlbares Wohnen in Hünxe“ zu erstellen. Folgende Punkte sollen berücksichtigt bzw. geprüft werden:

- **Bauplätze für mehrgeschossige Mietwohnungen**
- **Bauplätze für Ein- Zweifamilienhäuser, Doppelhaushälften u. Reihenhäuser**
- **Einbeziehung von Außenbereichsflächen in ein beschleunigtes Verfahren (Ergänzung § 13b Baugesetzbuch)**
- **generationenübergreifende Wohnkonzepte u. Neubaugebiete mit unterschiedlichen Wohnformen in den Ortsteilen vorschlagen und prüfen ob Baulücken und Hinterland bebaut und ggf. Städtebaufördermittel einbezogen werden können**
- **mit Wohnungsbaugesellschaften -insbesondere Wohnbau Dinslaken- mögliche Kooperationsmodelle auszuloten**
- **Flächen, auf denen Baurecht für Wohnbebauung geschaffen wird, einen verbindlichen Anteil von 20 Prozent mietreduziertem Wohnungsbau -bei Bauprojekten von mehr als fünf Wohneinheiten- festzulegen**
- **Erwerb von Grundstücken oder von leerstehenden Gebäuden zur Schaffung von Mietwohnraum**
- **Änderung der Grundflächenzahl (GRZ) von 0,3 auf 0,4 in allen Bebauungsplänen im Innenbereich**
- **die für das öffentliche Leben in der Gemeinde Hünxe wertvollen Flächen, bspw. Sport- u. Spielplätze, bleiben davon unberührt**

Begründung:

In Anlehnung an IKEK, sind der Erhalt und die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum auch in Hünxe ein wichtiges Thema. Mittlerweile finden immer mehr Bevölkerungsschichten mit mittlerem und geringem Einkommen, Familien, Alleinerziehende, ältere Menschen und anerkannte Flüchtlinge keinen bezahlbaren Mietwohnraum. Bei den meisten in der Gemeinde Hünxe geförderten Wohnungen ist die Mietbindung bereits ausgelaufen oder wird in Kürze auslaufen. Dies sieht unweigerlich Mieterhöhungen nach sich.

Durch Änderungen der GRZ auf 0,4 in allen Bebauungsplänen im Innenbereich, wird jungen Menschen die Möglichkeit geboten, durch Wohnungserweiterungen und Anbauten, bei ihren Familien in der Gemeinde Hünxe zu verbleiben.

Wir brauchen jetzt ein Gesamtkonzept, keine Insellösungen und kurzsichtige Sportplatzbebauung. Politische Zielsetzung muss es sein, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es allen Bevölkerungsgruppen ermöglicht, sich mit bedarfsgerechtem bezahlbarem Wohnraum zu versorgen. Sozialer Wohnungsbau muss dabei genauso in den Fokus genommen werden, wie auch neues Bauland für EFH, RH, DHH geprüft werden muss.

Hünxe ist aufgrund seiner Lage, der hohen Lebensqualität und guten Infrastruktur auch weiterhin eine gesuchte Wohnlage für neue und zuzugswillige Familien. Die Entwicklung eines Handlungsleitfadens / Wohnraumkonzepts wird ein wichtiger Schritt sein, um dem wachsenden Wohnungsbedarf in Hünxe in den nächsten Jahren gerecht zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Meyer

Fraktionsvorsitzender